



SEPT.EMBER OKTOBER 2017

 Kulturhaus Dock 4

MADE.FESTIVAL

WORKSHOPS

POETRY SLAM

LIVE MUSIK

KINDERTHEATER

Kulturhaus Dock 4

Untere Karlsstraße 4
34117 Kassel
Tel.: 0561.787 20 67
Mail: dock4@kassel.de

Web: www.dock4.de

Abonnieren Sie unseren Newsletter

UNSERE EINGÄNGE FINDEN SIE HIER:

Halle

in der Karl-Bernhardi-Straße

Studiobühne Deck 1

in der Obersten Gasse

Zwischendeck und Open-Air Kino

in der Karl-Bernhardi-Straße

Kulturhaus Dock 4, Hauptgebäude, Kulturhausbüro | Kasseler Figurentheater

in der Unteren Karlsstraße 4

Info- und Kartentelefone:

Flinn Works: per E-Mail an: flinntheater@gmail.com

Kasseler Figurentheater: 0561.350 299 86

kontakt@musik - Workshop: 0157.3272666

Poetry Slam: 0152.337 013 16

Spielraum-Theater: 0561.71 06 89

Theater Laku Paka: 05605.68 91

zwischenDECKundTAPE: John Allen:

VVK (beim Scheibenbeißer)

zwischenDECKundTAPE: Kofelgshroa: 0561.529 70 26

Alle anderen Kartenvorbestellungen:

Kulturhausbüro: 0561.787 20 67

Online: <http://dock4.de/karten>



Mike Wiffing

KONTAKT@MUSIK: WORKSHOP ZEICHNUNG@ MUSIK@LABOR

03. SEPT. 10 - 16 UHR
[Studiobühne Deck 1](#)

KONTAKT@MUSIK: KONZERT ZEICHNUNG@ MUSIK@LABOR

03. SEPT. 18 UHR
[Studiobühne Deck 1](#)



Kreativworkshop mit Maja Oschmann, Constanze Betzl und Christine Weghoff
In diesem spartenübergreifenden Workshop wird mittels Pinsel, Tusche und Musikinstrumenten dem kreativ-künstlerischen Arbeitsprozess der drei Künstlerinnen nachgegangen. Die TeilnehmerInnen beschäftigen sich mit den Schnittstellen von Musik und Malerei. Eigene Musikinstrumente können mitgebracht werden. Das Zeichenmaterial wird gegen einen Kostenbeitrag von 8 € pro TeilnehmerIn gestellt.

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen

Eintrittspreise / Teilnahmegebühr:

60€ | erm. 50€

Anmeldung bis 25.8.17 unter

0157.327 26 66

oder info@kontaktmusik.com

Live-Performance und Gesprächskonzert
Die Kasseler Künstlerin Maja Oschmann wird mit den beiden Musikerinnen Constanze Betzl (Flöte) und Christine Weghoff (Akkordeon / Klavier) in einer Live-Performance auf der Bühne stehen. In einem spannenden Austausch präsentieren sie dem Publikum Klangbilder und Bildklänge. In musikalischen Miniaturen beschäftigen sie sich mit den Schnittstellen von Malerei und Musik.

Bereichert wird dieser Austausch durch die TeilnehmerInnen des vorausgegangenen Workshops die mittels Pinsel, Tusche und Musikinstrumenten dem kreativ-künstlerischen Prozess nachspüren.

Eintrittspreise: 14€ | 10€

Kartentelefon: 0561.787 20 67

Anfahrt:
Tramlinien Haltestelle:
Friedrichsplatz
Öffentliche Parkplätze:
Innenstadt und
Friedrichsplatzgarage

Titelfotografie:
Jana Mila Lippitz
Gestaltung und Grafik:
Bratja Design



Nico Ackermeyer

JOHN ALLEN: ZWISCHENDECKUNDTAPE - SOLOKONZERT

09. SEPT. 21 UHR

Zwischendeck

Ziemlich genau ein Jahr nach seinem
ausverkauften Konzert kehrt John Allen
zurück ins Zwischendeck.

SPIELRAUM-THEATER: HUT MIT MUT

PREMIERE – 09. SEPT. 17 UHR

10. SEPT. 11 UHR UHR

Studiobühne Deck 1

Für Kinder ab 2 und Erwachsene

Allen siedelt seine musikalische Heimat
"irgendwo zwischen klassischem Singer-
Songwriter, Folk, Country, Punk und
Americana" an. Als bedeutendste Einflüsse
auf seinem Weg benennt er Größen wie
Bob Dylan, Bruce Springsteen und Tom
Waits. Allen kann mittlerweile auf ein
umfangreiches Repertoire bestehend aus
vier Alben zurückgreifen, mit denen er
seit 2013 fast unentwegt in den Clubs des
Landes unterwegs ist.

Support: Hatfield & Apartment 45
(Würzburg)

Eintrittspreis: VVK
(beim Scheibenbeißer) erm.: 8€ | AK: 10€
Kartentelefon: 0561.71 06 89
[www.facebook.com/zwischenDECKund-
TAPE](http://www.facebook.com/zwischenDECKund-
TAPE)

Das neue Stück für Theateranfänger vom
Spielraum-Theater. Passend zur documenta
eine kunstvolle Wimmelgeschichte mit
einem fliegenden, zauberhaften Hut.
Es geht von der Erde zum Mond und auch
wieder zurück. Aus geheimnisvollen
Kästchen entstehen wunderbare Welten,
in denen alles möglich scheint.

Eintrittspreis:
6€ Kinder | 7€ Erwachsene |
5€ Gruppen ab 10
Kartentelefon: 0561.71 06 89
Weitere Vorstellungen nur mit
Voranmeldung:
11.09. u. 12.09. 9:30 Uhr und 11 Uhr
www.spielraum-theater.de



Jutta Damaschke



Marvin Seligmann

Bunte Wege gUG: U20 SLAM RÖCK Poetry Slam

23. SEPT. 19:30 UHR

Zwischendeck

Einlass 19 Uhr

Das WORT – Def.: Ist eine selbständige
sprachliche Einheit. In der natürlichen
Sprache besitzt es – im Gegensatz zu
einem Laut oder einer Silbe – eine eigen-
ständige Bedeutung. Eine Sammlung von
Worten, feingeistig miteinander verwoben,
schafft lebendige Bilder in den Köpfen des
Zuhörers. Phantasiereisen oder ernsthafte
Blicke auf das persönliche Erleben und
Weltgeschehen schenken die jungen
Poeten des U20SlamRock aus Kassel und
Umgebung. Poetry Slam Zeit der jungen
Generation, bewegend, tiefgründig oder
leicht. Es ist ein Dichterwettbewerb mit
festen Regeln, doch gewinnen werden alle
Anwesenden.

Eintrittspreis: 4€
Kartentelefon: 0152.337 013 16
www.bunte-wege.de

Theater Laku Paka: Rapunzel

24. SEPT. 11 UHR

Studiobühne Deck 1

Es gibt Stücke, die kommen nie in
die Jahre, wie z.B. unsere Fassung von
„Rapunzel“.

Ein überdimensionaler Mantel wird zum
Bühnenbild und Zwingturm. In einer
Seitentasche des Mantels verbirgt sich ein
Salatgärtchen, durchs Knopfloch lugt das
Prinzen Pferd. Hinter den Faltenwürfen
des Kragens wird ein Fenster sichtbar und
die Ärmel sind ausgebaut zu den Abgrün-
den von Verliesen und Geheimgängen.
Kerstin Röhn spielt diesen Klassiker des
Theaters Laku Paka mit Handpuppen,
immer überraschend und nach wie vor
zeitgemäß.

Eintrittspreis:
Kinder 6€ | Erwachsene 7€
Kartentelefon: 05605.68 91



MADE. Festival

MADE.FESTIVAL - 100% AUSNAHMSWEISE

6 Ausnahmeproduktionen der Freien Darstellenden Künste in Hessen auf Tour

Im Januar 2017 hat eine Fachjury aus 40 Bewerbungen die Auswahl für das diesjährige Festival getroffen: Das aktuelle Programm, bestehend aus 2 Tanzstücken und 4 Theaterproduktionen, geht ab September auf Reisen. Die Produktionen sind in Kassel im Dock 4, im Tif-Theater im Fridericianum und im Museum für Sepulkralkultur zu sehen. Das Festival endet am 30. September mit einem Abschlussfest und einer Publikumspreis-Verleihung.

www.made-festival.de

KARTEN:

Eintritt - 15 € | 10 €
Tanzabend 28. Sept. - 18 € | 12 €

EARLY BIRD FESTIVALPASS:

Für 58 € statt 78 € alles sehen:
10 Festivalpässe warten auf Frühbucher:
Bestellung unter info@made-festival.de.

MADE.ZENTRUM
27. SEPT. AB 17:30 UHR
Zwischendeck

In unserem Festivalzentrum laden täglich ab 17:30 Uhr eine Hör- und Filmstation, eine Lesecke und diverse Stände zum Verweilen, Informieren und Machen ein. Schicken Sie Ihren Lieblingswitz an der Witzbörse ins Ranking-Rennen. Und wenn Sie Festival-Fan werden möchten: Basteln Sie sich einen Button oder bringen ein T-Shirt mit und lassen es bei uns bedrucken!

- Essen und Getränke von Stulle & Gut

Eintritt frei!

MADE.FESTIVAL
ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

27. SEPT 18:30 UHR
Zwischendeck

LEPROF
LANDESVERBAND PROFESSIONELLE
FREIE DARSTELLEND KÜNSTE HESSEN E.V.

MADE Festival

MADE IN FRANKFURT
- SUSANNE ZAUN/MARION SCHNEIDER:
DIESER WITZ TRÄGT EINEN BART
- DER CHOR UND SEINE BEZIEHUNG
ZUM UNBEWUSSTEN

27. SEPT. 19:30 UHR
Studiobühne Deck 1

Wenn Frauen Witze erzählen, ist das wie wenn ein Hund auf zwei Beinen geht: Es funktioniert nicht gut, aber man ist immer wieder überrascht.“ (Dr. Samuel Johnson) Wer erfolgreich Witze erzählt, bestimmt, worüber gelacht wird, was lächerlich ist und wer ausgeschlossen bleibt. Keine Frage: Beim Witz dominiert die männliche Perspektive auf die Welt. So nicht, denkt sich die chorisich-choreografische Task Force von Susanne Zaun und Marion

Schneider und begibt sich in die Untiefen des Frohsinns und Humors, um die Machtmechanismen des Witzeerzählens subversiv auseinanderzunehmen.



Jana Mila Lippitz

MADE IN KASSEL
— FLINN WORKS: SCHÄDEL X

27. SEPT. 21:15 UHR

Museum für Sepulkraalkultur

Ein Schädel bildet das Zentrum der Lecture Performance Schädel X. Zwei biografische Geschichten kreisen um ihn. Sie führen von Tansania und Deutschland über Archive, Konsulate, Schlachtfelder und Labore durch die deutsche Kolonialgeschichte ins Innerste des eigenen Schädels. Mit (medizin-)historischen Dokumenten und O-Tönen verbinden sie sich zu einer skurrilen, (post-)kolonialen Irrfahrt zwischen Wissenschaft, Politik und Theater.

MADE.WITH ...

Im Anschluss an die letzte Vorstellung des Tages bietet sich die Gelegenheit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Und diverse Experten geben ihre Impulse dazu.



MADE.laPROF KULTURBÜRO

28. SEPT. 14 BIS 16 UHR

Zwischendeck
Künstlerberatung

Seit zwei Jahren führt der erfahrene Kulturmanager Hartmut Nawin-Borgwald für laPROF ein „Kulturbüro“, um Vereinsmitglieder zu beraten. Im Rahmen von MADE. besteht die

einmalige Chance für alle Darstellenden Künstler aus Kassel und Umgebung, eine kostenlose rechtsunverbindliche Beratung zu unterschiedlichsten Aspekten zu erhalten: z.B. Finanzwesen, Verträge, Aufführungsrechte, GEMA, KSK, Management, Antragswesen u.v.m. Um Voranmeldung unter info@bfftheater.de oder Tel. 069.89 49 50 wird gebeten.

MADE.ZENTRUM

28. SEPT. AB 18 UHR

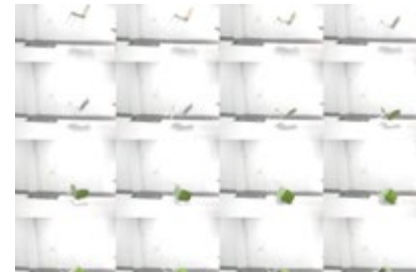
**YOURS SINCERELEY /
ROMAIN THIBAUD-ROSE UND
TERESA HOFFMANN**

18:30 UHR

MADE.ZENTRUM

Tanz / Performance, MADE in Frankfurt

Die Art, den Tee zu trinken, den Besen zu halten, das Gemüse zu schneiden, sich über den Kopf zu streichen – wir alle ahnen unbewusst Gesten oder Bewegungsmuster anderer nach, von Familienmitgliedern, Partnern, Freunden. In ihrem Duo machen Romain Thibaud-Rose und Teresa Hoffmann sichtbar, welche Spuren das stete Gespräch unseres Körpers mit anderen wechselseitig hinterlässt. Eine Begegnung in haltloser Umgebung, die, wie in stetem Fall, den Körper beständig beeinflusst und seine Bewegung formt.



**MADE IN GIESSEN
- OLIVIA HYUNSIN KIM:
SHE CAME, SHE SAW, SHE SAID:
MEME**

28. SEPT. 19:30 UHR
Studiobühne Deck 1

Als Hyunsin auf den Tanz traf, war sie froh, nicht länger auf die Darstellung weiblicher asiatischer Stereotypen reduziert zu werden, mit welchen sie sich im Theaterbereich konfrontiert gesehen hatte. Schnell musste sie jedoch feststellen, dass die internationale Tanzszene ihre ganz eigenen Mechanismen der Exotisierung des „Anderen“ hat. Hyunsin stellt sich nun die naive Frage: Wie werden Stereotypen zum Mittel der Selbstermächtigung? Jenseits von Parodie und Reproduktion taucht sie in Begleitung von Sound ein in alltägliche und exotisierende Klischees.



**MADE IN FRANKFURT -
2+ (BUSSMANN / HENNERMANN):
CREATING MY OWN TOMORROW**

28. SEPT. 20:15 UHR
Theater im Fridericianum

Erfolg ist ein fragiles Konstrukt – kaum erschaffen, fällt er in der Regel auch schon wieder in sich zusammen. Trotzdem streben Menschen nach Ruhm. Philip Bußmann und Célestine Hennermann beleuchten das Bedürfnis, die Leidenschaft, den Drang, der es möglich macht, dass sich Menschen ausbeuten lassen, manchmal sogar einen Anflug von Ruhm verspüren dürfen oder daran zerbrechen. Gemeinsam mit den Performer*innen Janice Perry, Kristina Veit und Alfredo Zinola sucht 2+ nach Geschichten in Biografien, die ein Bild der heutigen Künstler*innen zeigen: als Vagabund der Kreativität im Streben nach Ruhm und im Vermeiden des Scheiterns – we will all be stars.

Im Anschluss
MADE.WITH ...
Künstler-Nachgespräch



MADE.ZENTRUM
29. SEPT. AB 17:30 UHR

MADE IN GIESSEN
- CARLOS FRANKE - JULIA ZABOWSKA:
WOHLSTAND: AUSZUG IN DEN STADTRAUM

29. SEPT. 18 UHR
Mobile Installation, MADE.Zentrum

Ein offiziell anmutender Münzautomat in der Öffentlichkeit.
Ein Mensch agiert, und agiert nicht, in Abhängigkeit von diesem Automaten und damit von Passanten: Nur der Einwurf von Münzen erweckt die Maschinerie zum Leben. Wie formt Geld öffentlichen Raum? Was verbindet Arbeit, Geld und (Frei-)Zeit? Hieße perfektes Arbeiten und Konsumieren, gegenüber Geld so leidenschaftslos und durchlässig zu sein wie ein Meditierender gegenüber äußeren Reizen? Sie, das MADE-Publikum, sind eingeladen, den Auszug des Wohlstands in den Stadtraum (Freitag, 18 Uhr) sowie seine Rückkehr ins Festivalzentrum (Samstag, 17 Uhr) zu begleiten.

»Huge swathes of people, in Europe and North America in particular, spend their entire working lives performing tasks they secretly believe do not really need to be performed. The moral and spiritual damage that comes from this situation is profound. It is a scar across our collective soul.«

(David Graeber, On the Phenomenon of Bullshit Jobs)



MADE IN KASSEL
- BRACHLAND ENSEMBLE:
READY FOR BOARDING

29. SEPT. UM 20 UHR
Studiobühne Deck 1

Paris, Brüssel, Nizza, London, Berlin. Zunehmende Verunsicherung in der europäischen Gesellschaft. Das Ensemble wirft einen Blick zurück auf den 11. September 2001 und die Auswirkungen auf den Umgang mit Bürger- und Menschenrechten. Der Untersuchungsbericht des US-Senats über das geheime CIA-Verhör- und Internierungsprogramm deckte die Geschehnisse auf und diente dem Brachland-Ensemble als Basis für dieses Live-Hörspiel. Drei SprecherInnen vertonen mit Hilfe weniger Requisiten den fassungslos stimmenden Text und übersetzen den 600 Seiten starken Bericht in lebendige und schier unfassbare Situationen.

Im Anschluss
MADE.WITH ...

Künstler-Nachgespräch mit Amnesty International



MADE IN GIESSEN - CARLOS FRANKE UND JULIA ZABOWSKA: WOHLSTAND

Mobile Installation, Königsplatz

30. SEPT. 12 - 17 UHR

Im Anschluss Rückkehr ins MADE.Zentrum

MADE.BUCHVORSTELLUNG UND PODIUM „FREIES THEATER“

30. SEPT. 18 UHR

Foyer des TIF Staatstheater Kassel
von und mit Dr. Henning Fülle und Gästen

Weltweit ebenso einzigartig wie Stadt- und Staatstheater in Deutschland ist das Paralleluniversum des Freien Theaters. Henning Fülle analysiert in seinem Buch die Entwicklungsgeschichte des Freien Theaters in Westdeutschland seit den 1960er Jahren. Er beschreibt die Formen zeitgenössischer Produktionsweisen, Dramaturgien und Ästhetiken, mit deren Herausbildung jenes Innovationspotenzial entsteht, das die Überwindung der Traditionspflege bürgerlicher Hochkultur ermöglicht. Zum anschließenden Podiumsgespräch sind eingeladen: Thomas Bockelmann - Intendant des Staatstheaters Kassel. Holger Bergmann - Fonds Darstellende Künste e.V., Sophia Stepf - Flinn Works e.V., Werner Zülch - Aktionstheater Kassel.

MADE IN MARBURG - GERMAN STAGE SERVICE: DIESES LAND IST ES NICHT

30. SEPT. 20:15 UHR

Theater im Fridericianum

Haben Sie es auch gelesen? Der Kampf um die Demokratie hat begonnen. Stand in allen Zeitungen. „Aber was ist das“, ruft der Mann in den viel zu kurzen Hosen, „was ist das, wofür wir kämpfen sollen? Und wofür, frage ich euch, wofür wollen wir kämpfen?“ Und haben Sie gehört, was Björn gesagt hat? „Ja, liebe Freunde“ hat

er gesagt, „ich will ein anderes Deutschland.“ „Dieses Land ist es nicht“, hat ja auch schon Rio gesungen, auch wenn er etwas ganz anderes gemeint hat als Björn. Und wir? „Träume erfrieren, wenn niemand da ist, der sie träumen will“, hat Rio gesungen. Aber der ist ja auch schon tot. Wir allerdings nicht.

Im Anschluss
MADE.WITH ...
Künstler-Nachgespräch



MADE.FESTIVAL ABSCHLUSSFEST UND PUBLIKUMSPREISVERGABE

30. SEPT. 22 UHR

MADE.Zentrum im Zwischendeck

Vier Tage MADE.Festival wollen gebührend gefeiert werden!
DJ Therealmaxsand wird uns dazu auflegen und einheizen.
Und: Der Gewinner des von Ihnen, dem Publikum, vergebenen
Gastspielpreises wird öffentlich bekanntgegeben.



Bundesarchiv_Bild

SCHAUSPIELSCHULE KASSEL: DIE KLEINBÜRGER- HOCHZEIT

PREMIERE - 06. OKT. 20 UHR
& 07. OKT. 20 UHR
Studiobühne Deck 1

In dem von Bertolt Brecht verfassten Einakter „Die Kleinbürgerhochzeit“ wird die gespielte Idylle des Kleinbürgertums komödiantisch zur Schau gestellt. Die Hochzeit, die eigentlich der schönste Tag im Leben einer Braut sein sollte, wird zu einer Farce, bei der nicht nur sämtliche Möbel, sondern auch der gute Ruf des Brautpaares, besonders der der schwangeren Braut und die scheinbar heile Welt des Spielsbürgertums zerstört werden. Aufführung des 5. Semesters.

Eintrittspreise: 10€ | 6€
Kartentelefon: 0561.787 20 67
www.schauspielschule-kassel.de

SCHAUSPIELSCHULE KASSEL / TACA PÉRIGUEUX / PARIS: AUFFÜHRUNG: "NIE WIEDER FRIEDE!" VON ERNST TOLLER

13. OKT. 20 UHR
Studiobühne Deck 1

Ernst Tollers in der US-Emigration entstandene Antikriegskomödie „Nie wieder Friede“ von 1936 vermittelt einen humoristisch-zynischen Eindruck von den wechselnden Ideologien, die Europa im 20. Jahrhundert geprägt haben. Die Geschichte beginnt mit einer Auseinandersetzung zwischen dem sich im Olymp langweilenden Napoleon und Franz von Assisi. Beide streiten darüber, ob die Menschen von Natur aus eher zum Frieden tendieren oder zum Krieg. Um dies endgültig festzustellen, wird ein gefälschtes Telegramm auf die Erde geschickt mit der Botschaft, der Krieg sei erklärt.

Eintrittspreise: 12€ | 8€
Kartentelefon: 0561.787 20 67
www.schauspielschule-kassel.de



Fotografieren



Helen MacCormac

Spätlese Party #4: Lange Nacht der jungen Literatur und Musik

13. OKT. 19:30 UHR
Zwischendeck

Zum 4. Mal präsentiert das Literaturhaus Nordhessen die lange Nacht der jungen Literatur und Musik: Vier preisgekrönte junge Autoren und jede Menge Live-Musik!

Die Autoren:
Auf der Netz-Plattform 54stories veröffentlichten Saskia Trebing und Tilman Winterling Texte junger Autoren - exklusiv, für jeden lesbar, zum freien Download. Das Literaturhaus Nordhessen lädt einige AutorInnen von 54 Stories ein und sie stellen sich mit ihren Texten vor.

Die Bands:
Sebastian Hamel, Max Remmert,
Ma Fleur & FULLAX

Eintrittspreise: 8€ | 5€
Kartentelefon: 0561.787 20 67

zwischenDECKundTAPE: Kofelgschroa

15. OKT. 20:30 UHR
Zwischendeck

Aus Oberammergau kommend, bringen Kofelgschroa ihre Musik, die irgendwo zwischen Alpenlandschaften und kritisch-weltläufiger Querköpfigkeit pendelt, in die Städte. So hat man das noch nicht gehört!

Mit dem Instrumentarium einer halben Blaskapelle, ergänzt durch Orgel, Zither und Klanggeschopper, einem Sprachsog aus Dialekt und Hochdeutsch, mit unverstellten Blicken in die ungesehensten Alltagswinkel haben sie es geschafft, ihren ganz eigenen Kosmos in die Welt hinauszutragen.

Eintrittspreise:
AK: 20€ | VVK + AK ermäßigt: 17€
Kartentelefon: 0561.529 70 26
VVK über Scheibenbeißer ab 15.07. oder
<https://tickets.kofelgschroa.by/produkte/>



Jonas Kraus



Mike Wißling

SPIELRAUM - THEATER: VON KISTEN UND KISSEN

22. OKT. 17 UHR
Studiobühne Deck 1

Ein clowneskes Vergnügen mit viel Kisten und Kissen, zwei wirklich sehr verschiedenen Menschen, und ihren umständlichen Versuchen, sich spielerisch näher zu kommen.

Es entstehen Kistentürme, Kissenberge und Federn und Kissen lernen das Fliegen. Hier machen sich, sehr zum Erstaunen der Zuschauer und Spielerinnen, die Kisten und Kissen selbstständig. Es purzeln Töne durch den Raum und kleine Kisten sind mal da und dann wieder weg. Federn tauchen auf und verwandeln sich poetisch anmutig in gurrende Tauben.

Eintrittspreise: 6€ Kinder |
7€ Erwachsene | 5€ Gruppen ab 10
Kartentelefon: 0561.71 06 89
Weitere Vorstellungen nur mit Voranmeldung: 23.10. um 9:30 Uhr und 11 Uhr



Theater Laku Paka: Serafina und der Löwenkönig

29. OKT. 11 UHR
Studiobühne Deck 1

Zum 4. Mal präsentiert das Literaturhaus In der afrikanischen Steppe hat nur einer das Sagen: der alte Löwe. Auch wenn er die meiste Zeit des Tages verschläft – irgendwann zieht er seine beste Mähne an und dann geht es auf Jagd. Niemand ist vor ihm sicher. Als er bei seinen Streifzügen in eine Falle gerät, ist es nicht verwunderlich, dass ihm keiner helfen will. Bis eine kleine Savannenmaus die Geschichte wendet.

Das Abenteuer einer ungleichen Freundschaft – gespielt mit Figuren, die gleichzeitig ein musikalisches Geheimnis in sich bergen.

Eintrittspreise:
Kinder 6€ | Erwachsene 7€
Kartentelefon: 05605.68 91

FLINN WORKS / FLINNTHEATER E.V.: GLOBAL BELLY - PERFORMANCE ÜBER TRANSNATIONALE LEIHMUTTERSCHAFT

25. – 29.10. Ort und genaue Uhrzeiten werden noch angekündigt.

Global Belly portraitiert Menschen im transnationalen Leihmutterchafts-Geschäft. In einem multiperspektivischen Parcours treffen windige Agenturchef*innen auf zufriedene Leihmütter und streitende Feminist*innen auf verzweifelte Wunscheltern. Ist Leihmutterchaft Arbeit, Nächstenliebe oder neokoloniale Praxis? Sollte sie legalisiert oder verboten werden? Ein Abend zwischen grenzenloser Sehnsucht, fein justierter Intimität, heißen Debatten und der kühlen Logik des Marktes.

Eintrittspreise: 12€ | 10€
Karten: flinntheater@gmail.com
www.flinnworks.de



Alexander Barta

KASSELER FIGURENTHEATER

Untere Karlsstraße 4
1. Stock Kulturhaus Dock 4

Eintrittspreise:
Kinder: 5€ | ermäßigt: 4€
Erwachsene: 7€ | ermäßigt: 6€

Kassenöffnung:
Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
Vorverkauf via Telefon und Internet

**Kombikarte Aufführung
und Workshop:** 10€ | ermäßigt: 9€
(begrenzte Teilnehmerzahl)

Veranstalter Kasseler Figurentheater e.V.
Goethestr. 42, 34119 Kassel

Familienpass: 6€ (berechtigt für eine Spielzeit zu ermäßigten Eintrittspreisen)
Kasseler Figurentheater: 0561.350 299 86

Bitte beachten Sie unbedingt die Altersempfehlung zur jeweiligen Vorstellung!
Wenn nicht anders vermerkt, beträgt die Spielzeit der Aufführungen ca. 45 Minuten



GASTSPIEL KÄPTEN KNITTERBART

DI 03. OKT. (FEIERTAG) 14.30 UHR
[Theater Knuth, Holzheim](#)
Ab 4 Jahre

Nach dem gleichnamigen Buch von Cornelia Funke.

Eigentlich wollte Käpten Knitterbart das Piratenleben ja aufgeben. Aber dann hört er von einem Schatz und ändert ganz schnell seine Meinung. Und so geht es volle Kraft voraus zur Schatzinsel. Dort lauern jedoch viele Gefahren ...

DER STERN VON KALEBANDO

SO 08. OKT. 14.30 UHR
[Theater Kleine Welten](#)
Ab 4 Jahre

Es ist viel allein, das Mädchen mit dem etwas komischen Namen „Knorpelchen“. Da flattert eine neugierige Krähe zum Fenster herein. Staunend hört es die Geschichten von all den fernen Ländern, die die Krähe schon besucht hat. „Wenn du willst, bringe ich dorthin“, und schon fliegen die beiden davon, hinein in ein fantastisches Abenteuer ...

DIE DREI RÄUBER PUPPENTHEATER MARIANNE SCHOPPAN

SO 15. OKT. 14.30 UHR
[Figurentheater](#)
4 bis 9 Jahre

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tomi Ungerer.

Eines Nachts überfallen drei wilde, grimmige Räuber eine Kutsche und finden darin statt Schmuck und Geld nur das Waisenkind Tiffany. Da nehmen sie das Mädchen mit in ihre Höhle. Für Tiffany beginnt ein aufregendes Abenteuer und für die Räuber wird es sehr turbulent.

SCHLAF JETZT, WILLI!

SO 22. OKT. 14.30 UHR
[Puppentheater Vagabunt](#)
Ab 3 Jahre

Willi ist ein kleiner Junge wie viele andere: manchmal nett und manchmal weniger nett.

Wenn er weniger nett ist, kann es passieren, dass er abends absolut nicht ins Bett will und seinen Papa mit seinen Wünschen fast zur Verzweiflung bringt ...

DIE DREI SCHWEINCHEN PUPPENTHEATER MARIANNE SCHOPPAN

SO 29. OKT. 14.30 UHR
[Figurentheater](#)
4 bis 8 Jahre

Das bekannte englische Märchen erzählt mit Elan und viel Humor, wie drei pfiffige Schweinchen den Wolf überlisten.

Mit Gebärdensprachdolmetscherin Norma Gühlcke.

PROGRAMMÜBERSICHT SEPT.EMBER / OKTOBER 2017

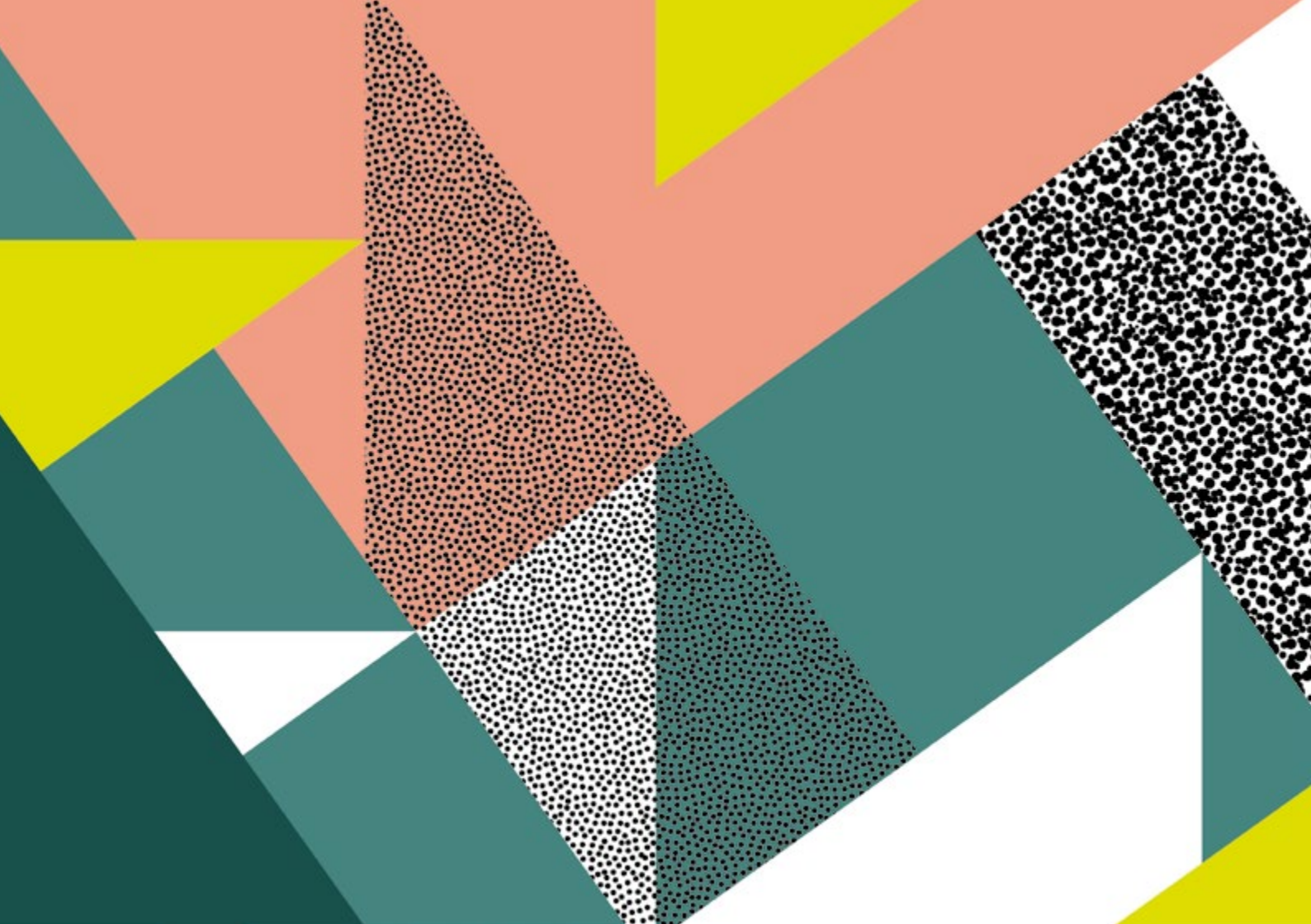
SEPTEMBER

* Premiere ** erstmals in Kassel

So 03.09	10:00 – 16:00	Uhr	Deck 1	kontakt@musik: Workshop zeichnung@musik@labor
So 03.09	18:00	Uhr	Deck 1	kontakt@musik: Workshop zeichnung@musik@labor
Sa 09.09	21:00	Uhr	Zwischendeck	ZwischenDECKundTAPE: John Allen - Solokonzert
Sa 09.09	17:00	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Hut mit Mut *
So 10.09	11:00	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Hut mit Mut
Mo 11.09	09:30	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Hut mit Mut
Mo 11.09	11:00	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Hut mit Mut
Di 12.09	09:30	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Hut mit Mut
Di 12.09	11:00	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Hut mit Mut
Sa 23.09	19:30	Uhr	Zwischendeck	Bunte Wege gUG: SlamRock Poetry Slam
So 24.09	11:00	Uhr	Deck 1	Theater Laku Paka: Rapunzel
Mi 27.09	18:30	Uhr	MADE.Zentrum	MADE.Festival: Festivaleröffnung **
Mi 27.09	19:30	Uhr	Deck 1	MADE in FfM - Dieser Witz trägt einen Bart **
Mi 27.09	21:15	Uhr	Museum für Sepulkralkultur	MADE in Kassel - Flinn Works: Schädel X
Do 28.09	14:00 – 16:00	Uhr	MADE.Zentrum	MADE.laPROF: Kulturbüro **
Do 28.09	18:30	Uhr	MADE.Zentrum	MADE in FfM - Yours Sincerely **
Do 28.09	19:30	Uhr	Deck 1	MADE in Gießen -, She Saw, She Said: MEME **
Do 28.09	20:15	Uhr	Theater im Fridericianum	MADE in FfM - Creating my own Tomorrow **
Fr 29.09	18:00	Uhr	MADE.Zentrum	MADE in Gießen - Wohlstand - Auszug in den Stadtraum **
Fr 29.09	20:00	Uhr	Deck 1	MADE in Kassel - Ready for Boarding
Sa 30.09	12:00 – 17:00	Uhr	Königsplatz	MADE in Gießen - Wohlstand **
Sa 30.09	18:00 – 18:30	Uhr	Theater im Fridericianum	MADE: Buchvorstellung und Podium: Freies Theater**
Sa 30.09	20:15	Uhr	Theater im Fridericianum	MADE in Marburg - Dieses Land ist es nicht **
Sa 30.09	22:00	Uhr	MADE.Zentrum	MADE: Festival Abschlussfest Publikumspreis

OKTOBER

Di 03.10	14:30	Uhr	Figurentheater	Theater Knuth, Holzheim: Käpten Knitterbart **
Fr 06.10	20:00	Uhr	Deck 1	Schauspielschule Kassel: Die Kleinbürgerhochzeit *
Sa 07.10	20:00	Uhr	Deck 1	Schauspielschule Kassel: Die Kleinbürgerhochzeit
So 08.10	14:30	Uhr	Figurentheater	Theater Kleine Weiten: Der Stern von Kalebando
Fr 13.10	20:00	Uhr	Deck 1	Schauspielschule Kassel / TACA Périgueux / Paris *
Fr 13.10	20:00	Uhr	Zwischendeck	Spätleseparty #4: Lange Nacht d. j. Literatur & Musik
So 15.10	14:30	Uhr	Figurentheater	Puppentheater Marianne Schoppa: Die drei Räuber
So 15.10	20:30	Uhr	Zwischendeck	ZwischenDECKundTAPE: Kofelgschroa **
So 22.10	14:30	Uhr	Figurentheater	Puppentheater Vagabunt: Schlaf jetzt, Willi! **
So 22.10	17:00	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Von Kisten und Kissen
Mo 23.10	09:30	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Von Kisten und Kissen
Mo 23.10	11:00	Uhr	Deck 1	Spielraum-Theater: Von Kisten und Kissen
25. - 29.10.	N.N.	N.N.	N.N.	Flinn Works / Flinntheater e.V.: Global Belly **
So 29.10	11:00	Uhr	Deck 1	Theater Laku Paka: Serafina und der Löwenkönig
So 29.10	14:30	Uhr	Figurentheater	Puppentheater M. Schoppa: Die drei Schweinchen





KASSEL
KULTUR
2017.DE

DAS KULTURPORTAL
IM DOCUMENTA-JAHR

Kassel documenta Stadt